



Krieglacher Mitteilungen

Dezember 2007
Jahrgang 23
45. Folge

Informationsblatt der Namensliste Schrittwieser

Krieglach - Unser aller Mittelpunkt



Das vergangene Jahr war ein Jahr der harten Arbeit, vieles konnte geplant und auch durchgeführt werden. Aber die Anforderungen und die damit verbundene Arbeit nehmen nie ein Ende und so werden auch im Jahr 2008 wieder wichtige zukunftsweisende Projekte für unseren Ort umgesetzt werden.

Von nichts kommt nichts



Liebe Krieglacherinnen und Krieglacher, liebe Jugend!

Das Jahr 2007 geht langsam dem Ende zu und es ist wieder Zeit Rückschau zu halten, ob man all die angestrebten Ziele erreicht hat und sich die Erwartungen auch erfüllt haben.

Einen wichtigen Schwerpunkt stellten wiederum die Straßen- und Brückensanierungen dar. Ebenso konnte der Hochwasserschutz im Bereich Rittis fertiggestellt werden.

Neben Investitionen im Bereich der Schulen, Freizeiteinrichtungen, Wohnbau, Wasserleitungs- und Kanalbau, sowie dem Grundstücksankauf war zweifellos der Baubeginn des neuen Gemeinde- und Veranstaltungszentrums eine besondere Herausforderung.

All diese Tätigkeiten benötigen aufgrund ihres Umfanges viel Engagement und einen enormen Zeitaufwand, denn - von nichts kommt nichts.

Für die gute Zusammenarbeit bedanke ich mich herzlich bei der Krieglacher Bevölkerung und wir können mit viel Freude und Zuversicht ins Jahr 2008 blicken.

Ihre

Regina Schrittwieser



Rückblick



Gemeinde- und Veranstaltungszentrum



Der Verwirklichung des lang geplanten Gemeinde- und Veranstaltungszentrums steht nichts mehr im Weg. Bereits im August konnte der Spatenstich durchgeführt werden. Die Bauarbeiten haben ebenfalls begonnen und gehen zügig voran. Das Unternehmen Herbitschek hat aufgrund der öffentlichen Ausschreibung den Auftrag für dieses Großprojekt erhalten und Herr DI

Reinhard Rath ist für die Planung und Bauaufsicht verantwortlich. Rund sechs Millionen Euro werden in dieses Projekt investiert. Die Fertigstellung ist mit Herbst 2008 geplant. Das zukünftige Gemeindeamt ist bürgerfreundlich gestaltet und das neue behindertengerechte Veranstaltungszentrum wird den Vereinen und Institutionen neue Perspektiven für ihre Veranstaltungen bieten.



Hochwasserschutz Rittis



Mit der Fertigstellung des gesamten Bauvorhabens Wildbachverbauung kann nun ein noch besserer Schutz vor Hochwasser und Murenabgängen geboten werden. Bereits im heurigen Jahr gab es eine Hochwassersituation im Ortsteil Rittis und Dank des guten Schutzes wurde das Siedlungsgebiet vom Unwetter verschont. Damit hat das Projekt seine Funktionsfähigkeit bereits bewiesen.



Rückblick

Hönigtalbrücke wurde generalsaniert



Nach einer langen Phase mit Untersuchungen des Ist-Zustandes der Hönigtalbrücke durch Spezialisten für Brückenstatik konnte ein Schritt nach vorne getan werden. Die Firma Teerag Asdag, als Bestbieter der Ausschreibung, hat in den Sommermonaten mit der Generalsanierung begonnen. Diese Sanierung verursachte einen Kostenaufwand von rund

250.000 Euro.

Im Zuge der Wiederherstellung dieser Brücke wurde der Gehsteig verbreitert. So konnte bei dieser wichtigen und stark frequentierten Verkehrsverbindung in den Ortskern ein weiterer Beitrag zur Verkehrssicherheit geleistet werden.

Filteranlage im Hochbehälter Feistritzgraben

Wassermeister Gemeinderat Max Schwaiger war federführend daran beteiligt, dass im Hochbehälter im Feistritzgraben eine Filteranlage installiert wurde. Wir haben uns zu dieser doch kostenintensiven Investition (rund 80.000 Euro) entschlossen, da es bei starken Regenfällen oder bei der Schnee-

schmelze im Frühjahr zu Trübungen gekommen ist. Der laufende Betrieb des Filters nimmt nur einen minimalen Energieeinsatz in Anspruch.

Mit diesem Einbau wurde ein weiterer Schritt getan, um die Versorgung mit bestem Trinkwasser zu gewährleisten.



Grundstücksankauf



Aufgrund intensiver Verhandlungen mit der CAG-Holding erreichte Bgm. Regina Schrittwieser, dass das Grundstück gegenüber der Werksfeuerwehr von der Marktgemeinde Krieglach erworben werden konnte.

Die Lage des Grundstückes (Nähe Sportareal, Werksfeuerwehr) war ausschlaggebend für diese vorausschauende Investition.



Rückblick

● Straßensanierungen wurden durchgeführt



Auch im Jahr 2007 konnten im Rahmen des Straßensanierungsprogrammes wieder mehrere Sanierungen durchgeführt und auch abgeschlossen werden. Unter anderem die Zufahrtsstraße zur

Siedlung Alter Sommer, Straßenabschnitte in verschiedenen Siedlungsgebieten, die Feistritzgrabenstraße und die Wiederherstellung der Asphaltierung im Ortsteil Rittis.

● Eine Gemeinde für Kinder und Jugendliche

Krieglach hat wieder einmal Grund stolz auf sich zu sein, denn die Marktgemeinde ist heuer zur kinder- und jugendfreundlichsten Gemeinde in der Steiermark gekürt worden. Schon seit mehreren Jahren gehört die Marktgemeinde Krieglach mit ihren Einrichtungen zu den familienfreundlichsten Gemeinden der Steiermark. Im heurigen Sommer wurden wir zur Preisverleihung geladen und Krieglach konnte in der Kategorie der Gemeinden zwischen 2501 und 6000 Einwohnern den ersten Platz erreichen. Diese Auszeichnung ist ein großes Lob von



Seiten des Landes Steiermark und für alle Initiatoren und Projektbeteiligten ein riesiger Erfolg. Es steht fest, dass wir

auch in Zukunft den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen im Ort ein offenes Ohr schenken werden.



Rückblick

Moderne Ausstattung in Krieglacher Schulen

Es ist der Namensliste Schrittwieser ein großes Anliegen in die Zukunft der SchülerInnen zu investieren. Aus diesem Grund wurden die Volksschule, die Rosegger-Hauptschule und das Sonder-

pädagogische Zentrum mit rund 85.000 Euro modernisiert.

Es gab für alle drei Schulen eine neue EDV-Ausstattung; in der Hauptschule wurde der Turnsaal renoviert und der

Pausenhof neu gestaltet und asphaltiert.

Mit diesen Maßnahmen versucht die Marktgemeinde den SchülerInnen Bestmögliches zu bieten, um beim Schulstandard federführend zu sein.



Der Kinder- und Jugendsommer 2007



Der Sommer 2007 war wohl für kein Kind ein langweiliger Sommer, denn es gab im Rahmen des Kinder- und Jugendsommers wieder ein tolles Programm. Ein Besuch der Märchenoper „Mozarts Zauberflöte für Kinder“, das Sommerrodeln in Koglhof, ein Nachmittag im Zeichen von Asterix und Obelix, der Märchennachmittag, der Kletterwald in Spital am Semmering und die traditionelle Filmnachten luden alle zu tollen gemeinsamen Stunden ein.



Land- und Forstwirtschaftsausschuss



„Ich bin selbst Bäuerin und führe seit 1997 den elterlichen Betrieb. Ich versuche die landwirtschaftlichen Leistungen der Bevölkerung näher zu bringen.“

Heidemarie **Reitbauer** ist seit dem Jahr 2003 als engagierte **Obfrau des EU-, Land- und Forstwirtschaftsausschusses** tätig.

Zu ihrem Themengebiet gehört unter anderem die Tierzuchtförderung, wo es zum Beispiel den Besamungszuschuss oder die BVD-Untersuchungen zu regeln gilt.

Vor neun Jahren rief die Ge-



meinde mit der Krieglacher Bauernschaft die Hof zu Hof-Wanderung ins Leben. Diese Wanderungen sollen Einblicke in bäuerliche Betriebe geben sowie die Möglichkeit bieten, die landwirtschaftlichen Produkte vor Ort zu verkosten.

Jedes Jahr nehmen zahlreiche KrieglacherInnen und Gäste an dieser Wanderung teil und erkunden so Gebiete in unseren Katastralgemeinden: Alpl, Massing, Schwöbing, Rittisgraben, Sommerberg, Malleisten, Gök und Freßnitz.



Sozial- und Wohnungsausschuss



„Ich arbeite gerne im sozialen Bereich und pflege den Kontakt zur Bevölkerung. Egal um welches Anliegen es sich handelt, ich helfe gerne wo ich kann.“

Seit 1990 ist **Elviera Königshofer** als Sozialreferentin der Marktgemeinde tätig und leitet den **Sozial- und Wohnungsausschuss**.

Frau Königshofer ist kaum aus dem Leben der KrieglacherInnen wegzudenken, da die Sozialreferentin der erste Kontakt bei sozialen Anliegen

ist. Sie gibt Hilfestellung bei Anfragen um Pflegegeld, Hauskrankenpflege, Heizkostenzuschüsse, Gemeindewohnungsangelegenheiten und steht mit gutem Rat bei schwierigen Lebenslagen zur Seite.

Zuständig ist Frau Königshofer in diesem Zusammenhang auch für Baby- und Geburtstagsgratulationen. Gemeindewohnungsübergaben nimmt sie ebenfalls vor.

Elviera Königshofer ist mit viel Idealismus und Einsatz für die Krieglacher Bevölkerung da.





Ein Blick in die Zukunft Unser Einsatz für Krieglach

Folgende Projekte sind für kommendes Jahr geplant und können umgesetzt werden ohne die laufenden Pflichten zu vernachlässigen.

Für die Finanzierung dieser Vorhaben sind aufgrund des Großprojektes Gemeinde- und Veranstaltungszentrum einige Millionen Euro notwendig. Wegen des Umfangs der geplanten Aktionen wird es unumgänglich sein dafür ein Darlehen aufzunehmen.

Die jahrelange, umsichtige und konsequente Wirtschaftsführung durch die Namensliste Schrittwieser hat die Grundlage dafür geschaffen, dass diese notwendige Maßnahme mit gutem Gewissen vertreten werden kann. Die Darlehenstilgung ist aufgrund der guten wirtschaftlichen Entwicklung im ordentlichen Haushalt langfristig gewährleistet.

- **Gemeinde- u. Veranstaltungszentrum**
€ 6.000.000
- **Lärmschutz ÖBB**
€ 400.000
- **Straßen- u. Brückensanierung**
€ 400.000
- **Ankauf Kommunalfahrzeug**
€ 90.000
- **Grundstückskauf**
€ 50.000
- **Akustik Musikschule**
€ 30.000
- **Zuschuss Friedhofgrundstückskauf**
€ 10.000
- **Revision Flächenwidmungsplan**
€ 20.000
- **Einzäunung Sportanlage Krieglach**
€ 30.000
- **Kanalbau**
€ 20.000
- **Wasserversorgung**
€ 20.000
- **Öffentliche Beleuchtung**
€ 10.000
- **Sommerkindergarten und Nachmittagsbetreuung**
€ 20.000

IMPRESSUM:

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Namensliste Schrittwieser

Fotos: Walter Langecker

Layout: Julia Ehrenreiter

Hersteller: Druck-Express, W. Tösch, 8650 Kindberg

Adventfeier für Pensionisten



Wir laden alle in Krieglach wohnenden Pensionistinnen und Pensionisten recht herzlich zu unserer traditionellen Adventfeier ein.

Termin: Dienstag, 11. Dezember 2007

Ort: Volkshaus Krieglach

Beginn: 14.00 Uhr

Für Ihr leibliches Wohl sorgt die
Namensliste Schrittwieser.

Wir würden uns freuen, wenn Sie diesen Nachmittag mit uns verbringen würden.

„Die Größe und der Wert des Menschen liegen nicht in weltbewegenden Taten, sondern in dem treuen Wohlwollen, welches er Tag für Tag seinen Mitmenschen entgegenbringt.“
(Peter Rosegger)



Mit diesen Worten möchten wir uns bei der Bevölkerung von Krieglach herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Die besten Wünsche für ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

entbieten die Mitglieder der
Namensliste Schrittwieser